Neuer Hoffnungsträger: Dinamo Packaging übernimmt GPD in Rinteln

Erfahren Sie, wie die M&A-Experten von enomyc die insolvente GPD Foodpackaging GmbH erfolgreich an Dinamo Packaging verkauft haben. Lesen Sie mehr über die innovative und umweltfreundliche Drucktechnik des Unternehmens und die Chancen für die Zukunft im Verpackungsmarkt. Ideal für alle, die sich für die Entwicklung in der Druckereibranche interessieren.

Wachstum und Innovation in der Druckindustrie

Der jüngste Asset Deal in der Druckereibranche, bei dem die GPD Foodpackaging GmbH & Co. KG von der türkischen Dinamo Packaging übernommen wurde, wirft ein interessantes Licht auf die Entwicklungen innerhalb dieser Branche. Die Transaktion bietet nicht nur eine Möglichkeit zur Aufrechterhaltung der Produktionskapazitäten in Rinteln, sondern steht auch für den Trend hin zu verstärkter Internationalisierung und Innovation im Bereich der Verpackungsproduktion.

Ein neuer Partner für GPD Foodpackaging

Mit dem Erwerb der insolventen GPD Foodpackaging GmbH bringt Dinamo Packaging, ein Unternehmen, das sich als Innovationsführer in der Verpackungsindustrie etabliert hat, frischen Wind in die Firma. Dinamo ist spezialisiert auf die Herstellung von Verpackungs- und Etikettenmaterialien und produziert jährlich 25 Millionen Quadratmeter bedruckter

Materialien, zu denen auch selbstklebende Etiketten gehören. Durch die Übernahme wird die Druckkapazität von GPD genutzt, um die Anforderungen ihrer neuen Kunden aus der Lebensmittelbranche zu erfüllen. Ein Zitat von Dr. Tim Bauer, Partner bei enomyc, beschreibt die strategische Neuausrichtung: „Mit Dinamo Packaging hat die GPD einen Partner, der ihr helfen wird, neue Kundengruppen zu erschließen.“

Umweltfreundliche Drucktechniken als Zukunftsstrategie

Ein herausragendes Merkmal der GPD ist die Anwendung einer besonders umweltfreundlichen Drucktechnik: die hocheffiziente Rollenoffset-Bedruckung. Diese Technologie ist in Deutschland einzigartig und ermöglicht eine nachhaltige Produktion von Lebensmittelverpackungen aus Vollpappe. Andrej Kirschke, Director bei enomyc, hebt hervor, dass Nachhaltigkeit im Lebensmittelbereich zunehmend wichtiger wird und hebt somit die positiven Marktchancen des Unternehmens unter neuer Leitung hervor.

Situation nach der Insolvenz

Im Frühjahr dieses Jahres wurde bei der GPD Foodpackaging das Insolvenzverfahren eröffnet, was den vorläufigen Insolvenzverwalter, Rechtsanwalt Martin Schmidt, erforderte, geeignete Investoren zu finden. Die aktuelle Übernahme durch Dinamo Packaging ist somit eine positive Wendung für die Mitarbeiter und die Region, da auch die 8.300 Quadratmeter große Produktionsfläche samt Bürokomplex weiterhin genutzt werden soll.

Ein Blick auf enomyc

Die M&A-Experten von enomyc haben bereits mehrere erfolgreiche Transaktionen im Druckereigewerbe begleitet. Die Beratung hat sich darauf spezialisiert, mittelständischen

Unternehmen in turbulenten Zeiten zu helfen, und verfolgt das Ziel eines krisensicheren Wachstums. Seit 2003 hat enomyc über 1.400 Projekte realisiert und wurde mehrfach als „Beste Berater“ ausgezeichnet.

Fazit: Positive Entwicklung für die Branche

Die Übernahme der GPD durch Dinamo Packaging ist mehr als nur ein Geschäftsabschluss; sie zeigt, dass trotz der Herausforderungen, die Insolvenzen mit sich bringen, erhebliche Chancen für Innovation und Wachstum bestehen. Die Druckindustrie hat mit dieser Entwicklung die Möglichkeit, sich weiter zu entwickeln und an den wachsenden Anforderungen des Marktes gerecht zu werden.

- **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de